

Bezirkspokalturnier in Grevenbroich: U14 in Minibesetzung holt Maxi-Ergebnisse

Am 27.11.10 nahmen die Judoka der U14 mit kleinster Besetzung am Bezirkspokalturnier in Grevenbroich teil. **Nele Orzol, Jean-Michel Folgner, Tobias Morkis und Mike Trynczyk** aus dem **Borbecker Team** schickten sich an gute Ergebnisse zu holen, und dies gelang eindrucksvoll.

Nele trat in der U14 w **bis 57 kg mit 6 Teilnehmerinnen** an und hatte eigentlich eine gute Auslosung, doch im zweiten Kampf kämpfte Nele mehr mit Ihrer Übelkeit, als mit der Gegnerin und unterlag deswegen auch. Da der erste Kampf gewonnen wurde und um Platz drei ebenfalls, konnte Sie zumindest auf dem Treppchen stehen und die Medaille für **den 3. Platz** in Empfang nehmen.



Bei der Boy-Group ging es in zwei verschiedenen Gewichtsklassen zur Sache. **Tobias (-37 kg)** erwischte mit Amato im ersten Kampf direkt einen Teilnehmer der „Westdeutschen“, gegen den er leider auch nach einem Harai-Goshi durch Ippon verlor. Danach kämpfte er sich jedoch bei **16 Teilnehmern** mit drei schönen Siegen quer durch die ganze Trostrunde. Schepers (Haltegriff nach Selbstfalltechnik), Smolny vom PSV (Ippon durch Osoto-Gari) und Beßler (nach Yuko mit Selbstfalltechnik zum Ippon) hatten keine Chance. Im Kampf um Platz drei ging es lange ausgeglichen hin und her und nach verbissenem Kampf und Yuko auf beiden Seiten verlor **Tobi** durch eine fragwürdige Waza-ari-Wertung nach einem Tai-Otoshi. Trotzdem ein ehrenwerter **5.Platz**.

Mike und Johnny traten beide bis **40 kg (14 TN)** an und schnitten durch die Konkurrenz, wie ein Messer durch die berühmte heiße Butter.

Johnny:

1. Kampf: Selbstfaller, Ippon
2. Kampf: Seoi-Nage nach 4 Sekunden (Johnny meinte nach 3 Sekunden, könnte aber auch sein ☺)
3. Kampf: Ouchi-Gari, Ippon

Mike:

1. Kampf: Haltegriff nach Ouchi-Gari
2. Kampf: Führung mit 2 Yuko, danach Waza-ari für den Gegner (naja, wurde halt gegeben) und Waza-ari für Mike nach Tani-Otoshi (ebenfalls naja, wurde gegeben ☺)
3. Kampf: Ouchi-Gari für Ippon nach Waza-ari für einen Seoi-Nage auf die Seite !

Der letzte Kampf war natürlich das **Finale zwischen Mike und Johnny**, und soviel vorweg, die beiden absolut Tagesbesten standen in diesem Finale. Beide konnten in der Anfangsphase einen Yuko erzielen, doch Mike konnte einen Waza-ari nachlegen und gewann damit die Goldmedaille, vor Johnny auf Platz 2. Ein toller Erfolg.

Zudem, und dass auch nicht zu unrecht, wurde **Mike die Medaille des besten Technikers** verliehen.



Allen herzlichen Glückwunsch zu den tollen Kämpfen und Erfolgen.

Lena Pfeiffer konnte am Turnier leider nicht teilnehmen, weil sie sich am Donnerstag im Training den großen Zeh gebrochen hat. **Gute Besserung Lena !**

Martin Kaiser